



Regina Ovesny-Straka wechselt als Generaldirektorin zur Salzburger Sparkasse

06.11.2008

Salzburger Sparkasse verstärkt Vorstand auf drei Mitglieder
Jan Rollo wird neuer CEO der Slovenská sporiteľňa

Regina Ovesny-Straka, die langjährige Generaldirektorin der Slovenská sporiteľňa, wird neue Generaldirektorin der Salzburger Sparkasse und das bestehende Team um Johannes Lassacher, der die Funktion des stellvertretenden Generaldirektors übernehmen wird, und Christoph Paulweber verstärken. Ovesny-Straka wird ihre neue Funktion am 1. März 2009 annehmen und mit dieser Bestellung nach 14 Jahren als Bankerin in der Slowakischen Republik in ihre Heimat Österreich zurückkehren.

Im Zuge der Privatisierung der größten slowakischen Bank, der Slovenská sporiteľňa, übernahm sie die Funktion der Generaldirektorin und war in dieser Funktion für die Reorganisation und strategische Neupositionierung der Bank verantwortlich.

„In diesen Jahren in der Slowakei habe ich das Glück gehabt, die Entwicklung eines jungen Landes zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort mitzerleben. Die Privatisierung der größten Bank des Landes, die Neupositionierung dieser Bank und nicht zuletzt die Einführung des EURO waren für mich eine Herausforderung und eine unheimlich wertvolle professionelle und menschliche Erfahrung“ erklärte Ovesny-Straka in einer ersten Stellungnahme. „Der Entschluss, nach Österreich zurückzukehren hat persönliche Gründe. Ich übergebe die Slovenska in einem ausgezeichneten Zustand und freue mich auf eine herausfordernde Aufgabe in Österreich“, so Ovesny-Straka weiter.

„Ich freue mich, dass wir mit Frau Ovesny-Straka unser erfolgreiches Team in verstärken“, erklärte die Aufsichtsratschefin der Salzburger Sparkasse, Elisabeth Bleyleben-Koren. „Mit ihrer Bestellung möchten wir die Firmenkunden in Salzburg und Südbayern stärker an die unverändert interessanten Wachstumsmärkte in Zentral- und Osteuropa heranführen“, so Koren weiter.



Jan Rollo wird neuer CEO der Slovenská sporiteľňa

Jan Rollo wird Regina Ovesny-Straka als neuer CEO der Slovenská sporiteľňa nachfolgen, vorbehaltlich der Genehmigung durch die slowakische Nationalbank. Jan Rollo (43), ein erfahrener Banker im Retail- und Kommerzgeschäft, wechselt von der tschechischen Tochter der GE Money Bank, wo er seit 2003 als Vorstandsmitglied für das Retailgeschäft verantwortlich war, zur Slovenská sporiteľňa. Davor war er bei GE Money Bank für das Kommerzgeschäft verantwortlich. Erfahrung sammelte Rollo auch in der Citigroup und der Bank Austria. „Für mich hat die Erste Bank mit ihrer Retailstrategie im der CEE-Region eine große Vorbildwirkung in der Bankbranche. Ich freue mich sehr auf die Erste Group und das Slovenská sporiteľňa Team“, so Jan Rollo zu seiner neuen Funktion, die er mit 1.3.2009 übernehmen wird.

Regina Ovesny-Straka begann ihre Bankkarriere 1983 in der Creditanstalt-Bankverein, wo sie die Jugend- und Studentenbetreuung neu aufbaute und die Filiale am Lichtenwerderplatz leitete. 1994 gründete sie die CA-Tochter in der Slowakei und baute sie zu einem erfolgreichen Marktteilnehmer auf. Sie begleitete erfolgreich die Fusion der CA mit der Bank Austria in der Slowakei und wechselte 2001 mit der Privatisierung der Slovenska Sportelna in die Erste Bank-Gruppe.

